

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	fs.....	Nr. 12185142
Verf./Bearb./Hrsg.: Witzel, Beate Zuname Vorname			ID: 1712185142	
Scholtz, Fabian/ Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Steine, Mammuts, Toteislöcher. Auf den Spuren der Eiszeit Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-939254-25-6 ISBN		120 Seitenzahl	18,50 Preis (EURO)	
Verlag M im Stadtmuseum Verlag		Berlin Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Geschichte / Natur / Tiere _____ _____ _____	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 26.08.2018	
Verlag Datum			_____	

Inhaltsangabe

Blickt man vom Kreuzberg aus tatsächlich in ein Urstromtal? Woher kommen die vielen Findlinge? Wie hoch war das Eis im Berliner Raum? Jagte hier der Höhlenlöwe?

Die Eiszeit in Berlin ist spannend, denn Berlin ist die einzige Millionenstadt in Deutschland, deren Landschaft überall eiszeitliche Spuren erkennen lässt. Gletscher und Schmelzwasser haben Formationen hinterlassen, Gewässer, markante Höhen und Senken – viele davon, wie der Grunewald oder der Müggelsee, sind heute beliebte Ausflugsziele.

Beurteilungstext

Berlin ist eine Stadt, die von der letzten Eiszeit stark geprägt wurde. Gletscher und Schmelzwasser haben die Landschaft in Berlin und deren Umgebung geformt. Viele bekannte Ausflugsziele, aber auch die Gewässer und markanten Höhen und Senken haben ihren Ursprung in der Eiszeit. Das detailreiche und zahlreich bebilderte Sachbuch nimmt den interessierten Leser auf Spurensure durch Berlin und informiert über die Eiszeitforschung und -theorie. Viele Ereignisse und Vorgänge, die sich in den vergangenen Jahrtausenden zugetragen haben, werden wissenschaftlich fundiert geschildert. Es wird erklärt, woher die Steine in Berlin kommen und wie hoch das Gletschereis damals war. Zudem werden verschiedene Kältezeittiere wie das Wollhaarmammut, das Wollnashorn oder der Europäische Waldelefant vorgestellt.

Das Buch enthält am Ende eine kleine Übersicht zur Gesteinsbestimmung, denn der Boden Berlins ist ja bekanntlich „steinreich“. So ist es mithilfe des Buches möglich, die auf Spaziergängen auf dem Feld oder im Wald gefundenen Gesteinsart zu bestimmen. Zu allen Gesteinsarten gibt es Bilder und eine kurze Erklärung, woraus sie bestehen und wie sie entstanden sind. Das Glossar bietet Erklärungen zu den im Buch verwendeten Fachbegriffen.

Das Buch dürfte eher für Eltern und wissbegierige Kinder von Interesse sein, da die Texte umfangreicher sind und vor allem Schaubilder und Grafiken zu Veranschaulichung genutzt werden. Spannender ist es vermutlich, die im Buch erwähnten Orte zu besuchen und sich die verbliebenen Spuren der Eiszeit anzuschauen.